

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 107 (1981)
Heft: 51/52

Artikel: Das Ergebnis des Wettbewerbes: Lauter letzte Sätze!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-615284>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Ergebnis des Wettbewerbes:

Lauter letzte Sätze!

In der Literaturbeilage des Nebelspaltes Nr. 46 baten wir die Leser, ihre Belesenheit zu prüfen und wieder einmal in ihrer Klassikerbibliothek zu wühlen. Es sollten zwanzig Schlussätze aus den bekanntesten und schönsten Erzählungen deutscher Sprache dem richtigen Dichter und seiner Erzählung zugeordnet werden. Die Aufgabe war nicht leicht.

Aus den zahlreichen Einsendungen wurden 15 richtige Lösungen festgestellt. 56 Einsenderinnen und Einsender sandten Antworten ein mit 1 bis 4 falschen (oder fehlenden) Bezeichnungen.

Das Such- und Lesevergnügen war gross

Aus den Kommentaren, die den Antworten beilagen:

«Die Idee dieses Wettbewerbes finde ich grossartig. Endlich einmal kein läppisches Kreuzworträtsel, sondern etwas zum Denken! Ich sende meine Funde ein, obwohl ich weit von einem Preis sein werde; nur damit Sie sehen und erfahren, dass ganz gewöhnliche Literaturfreunde an Ihrer Idee Freude hatten und sich daran beteiligten.» H.B. in Schaffhausen.

«Es war wirklich, wie Sie schrieben, ein Such- und Lesevergnügen, auch ein Wiederfinden von Werken aus der Jugend. Besten Dank für die gute Idee. Und dass es einen Nebelspalter gibt.» J.H. in Wabern.

«Ihren (letzten Sätzen) habe ich einen vergnüglichen Abend des Herumkramens in meinen Büchern zu verdanken! Einige waren ohne Nachblättern zu deuten, bei anderen bedurfte es einer Suchaktion. Trotzdem sind fünf Lücken geblieben; es macht nichts, es haben sich mir beim Durchstöbern der eigenen Bibliothek auch wieder Lücken geschlossen. Das war die Mühe wert – und ja auch Ihre Absicht!» A.L. in Zürich.

«Noch selten – oder gar noch nie – hat mir ein (Wettbewerb) soviel Freude bereitet, ja geradezu mich in Feuereifer versetzt! Ich gratuliere zu diesem glänzenden Einfall.» E.W. in Rapperswil.

«Das Suchen in der eigenen Bibliothek hat Spass gemacht und Bücher zutage gefördert, die wir wieder lesen ...» R. und W.K. in Kirchdorf.

«Für die gute Idee, einem durch den Schlusssatz einmal gelesene Erzählungen in Erinnerung zu rufen, danke ich herzlich. Es war faszinierend, wie aus dem (Das-kenn-ich-doch) allmählich Titel und Autor aus der Vergessenheit auftauchten.» E.B. in Wabern.

«Endlich einmal ein Wettbewerb, bei dem es etwas zu beissen gab. Ziemlich verzwickt war die Fragestellung schon, und an den letzten vier Klippen habe ich auch prompt

Schiffbruch erlitten.» Th.L. in D-Ostfildern.

«Dies ist mit Abstand der interessanteste Wettbewerb seit vielen Jahren.» H.D. in Zollikon.

Die nachstehend aufgeführten Einsenderinnen und Einsender haben inzwischen als Dank fürs Mitmachen ein Buch aus dem Nebelspalter-Verlag erhalten. Nicht unerwähnt darf bleiben, dass die Idee zu diesem Wettbewerb sowie die Auswahl der 20 Schlusssätze von unserem literarischen Mitarbeiter Heinrich Wiesner stammen.

Fehlerfreie Antworten

1. Ursula Angst, 8197 Rafz
2. Martin Keller, 4500 Solothurn
3. Urs P. Gähwiler, 8702 Zollikon
4. Markus Weber, 3074 Muri/Bern
5. Gertrud Müller, 8474 Dinhard
6. Rosemarie Morgenthaler, 3400 Burgdorf
7. Marianne Staub, 9542 Münchwilen
8. Hans Hohler, 4600 Olten
9. Lukas Walter, 4657 Dulliken
10. Rolf Krause, 3072 Ostermündigen
11. Peter Hohler, 4600 Olten
12. S. u. K. von Arx, 4600 Olten
13. Agnes Iten, 6312 Steinhausen
14. Elisabeth Bühler, 3097 Liebfeld
15. Fam. H. Zehnder, 3132 Riggisberg

1 bis 4 falsche (fehlende) Antworten

1. Rosemarie Bracher, 3084 Wabern
2. Annemarie Müller, 4514 Lommiswil
3. Guido Strebler, 8805 Richterswil
4. Hans-Jürg Suter, 5000 Aarau
5. Frau Ph. Lischer-Menz, 6130 Willisau
6. Rolf Wickihalder, D-4030 Ratingen 5
7. Heinz Angst, 8580 Dozwil
8. Berti Panitz, 9500 Wil
9. Thomas Lenhart, D-7302 Ostfildern 2
10. Fam. Hans Jörg Meyer, 5400 Baden
11. Verena Ammann-Künzi, 9214 Kradolf
12. Hans ten Doornkaat, 8702 Zollikon
13. Fam. W. Buser, 4143 Dornach, und Fam. W. Hötsch, 4143 Dornach
14. Martha Weyrauch, 2503 Biel
15. Felix Brodtbeck, 4054 Basel
16. Ruedi Krebs, 3006 Bern
17. Walter Fröhlich, 5035 Unterentfelden
18. Wolfgang Eichenberger, 3012 Bern
19. Karl Roeder, 8305 D-Kläham
20. Vera Heuberger, 3653 Oberhofen
21. Vreni Rüegg, 8143 Stallikon
22. Heidi Burger, 5430 Wettingen
23. Jürg Degiacomi, 9050 Appenzell
24. Victor Bieri, 1700 Freiburg
25. Karl Schmuki, 9202 Gossau
26. Rosmarie Burkhard, 8117 Fällanden
27. Benedict Christ, 4052 Basel
28. Anny Bischoff-Schmid, 4059 Basel
29. Akad. Verbindung GÖTEN, Café de l'Université, 1700 Fribourg

Auflösung der literarischen Rätselfragen: Lauter letzte Sätze!

1. Annette von Droste-Hülshoff: Die Judenbuche
2. Gottfried Keller: Kleider machen Leute
3. Franz Grillparzer: Der arme Spielmann
4. Adalbert von Chamisso: Peter Schlemihls wundersame Geschichte
5. Jean Paul: Leben des vergnügten Schulmeisterleins Maria Wuz in Auental
6. Theodor Fontane: Unterm Birnbaum
7. Joseph von Eichendorff: Aus dem Leben eines Taugenichts
8. Georg Büchner: Lenz
9. Hermann Hesse: Der Bettler
10. Ludwig Achim von Arnim: Der tolle Invalide auf dem Fort Ratonneau
11. Friedrich Schiller: Der Verbrecher aus verlorener Ehre
12. Theodor Storm: Immensee
13. Thomas Mann: Tonio Kröger
14. Franz Kafka: Die Verwandlung
15. Wilhelm Hauff: Das kalte Herz
16. Ernst Wiechert: Hirtennovelle
17. Johann Peter Hebel: Unverhofftes Wiedersehen
18. Friedrich Hebbel: Die Nacht im Jägerhause
19. Eduard Mörike: Mozart auf der Reise nach Prag
20. Conrad Ferdinand Meyer: Gustav Adolfs Page

- | | |
|--|--|
| 30. Ursula und Monika Kölliker, 4855 Wolfwil | 43. Margrit Hiltbold, 5107 Schinznach-Dorf |
| 31. Irma Buffet, 8600 Dübendorf | 44. Matthias Rüttimann, 5737 Menziken |
| 32. Herr A. Ellenberger, 8606 Greifensee | 45. Charlotte Tschirren, 5035 Unterentfelden |
| 33. P. Dominik Thurnherr OSB, 6060 Sarnen | 46. Gaby Meyer, 1700 Fribourg |
| 34. Hochalpinen Töchterinstitut, Klasse 7 BD, 7551 Fetan (Engadin) | 47. Christoph Wey, 5000 Aarau |
| 35. Helena Meier, 8472 Seuzach | 48. Andreas Heer, 8606 Greifensee |
| 36. Urs Baumann, 8413 Neftenbach ZH | 49. Matthias Wachter, 8623 Wetzikon |
| 37. Brigitta Meier, 8630 Rüti | 50. Verena Reist, 8303 Bassersdorf |
| 38. Elenore Lindenberg, D-7000 Stuttgart 60 | 51. Eva Endrich, D-7333 Ebersbach |
| 39. Hans Riedhauser, 8057 Zürich | 52. Fam. Rudolf Hannig, D-4505 Bad Iburg |
| 40. Barbara Maurer, 8117 Fällanden | 53. Christian Thiemann, D-4920 Lemgo |
| 41. Pia v. Flue, 1700 Freiburg | 54. Anton Fuchs, 3800 Unterseen |
| 42. Johannes Degen, 8703 Erlenbach | 55. Hans Riesen, 4411 Arisdorf |
| | 56. Renate Kosterlitz, D-6144 Zwingenberg |

